

Seifenstücke wie Kirchen-Steine

Förderkreis verkauft beim Fest Jakobi-Produkte und sammelt für Sanierung

ROTENBURG. Um Spenden für die Sanierung der Jakobikirche bittet der Förderkreis Jakobikirche am Strandfestsamstag, 30. Juni. Am Stand vor der Jakobikirche werden die so genannten Jakobi-Produkte in einer noch größeren und schöneren Auswahl präsentiert. Das hat Gabriele Grimme, die stellvertretende Sprecherin des Förderkreises, angekündigt.

Die Heimat bewahren

„Bewahren und gestalten Sie mit uns ein Stück Heimat!“ Unter diesem Motto fördert

der Verein die Gotteshaus-Sanierung.

Exklusiv für den Förderkreis entwickelte Christhild Dietz, wie Gabriele Grimme erläuterte, eine Seifenkreation Stein auf Stein: „Die Seifenstücke gleichen in Form und Farbe den großen Steinen der Mauern der Jakobikirche.

Die Seifen werden zu einem Preis von 3,50 Euro verkauft; 50 Cent werden zur Sanierung der Jakobikirche verwendet.“

Auch außerhalb solcher Veranstaltungen wie Strand- oder Maifest können Jakobi-Produkte gekauft werden.

Grimme: „Sie eignen sich hervorragend als Geschenk oder arrangiert in einem Präsentkorb.“

Brot, Wurst und *Kekse*

Folgende Geschäfte bieten Jakobi-Produkte an:

- Bäckerei-Roth: Jakobi-Brot, ein 750-Gramm-Weizenmischbrot.
- Rathaus-Café, Bathe: Jakobi-Taler, ein Schokoladentaler mit Marzipankirche, Pilgerproviant (Mandelkekse).
- Metzgerei Apel: Jakobi-Wurst (Stracke) und den so genannten Hirtenstab (dürre

Runde), Jakobitropfen.

• Hubertus-Apotheke: Handcreme und Fußcreme, eine selbst hergestellte Feuchtigkeitscreme, Rachenschmeichler (Kräuterbonbons) und die Seife Stein auf Stein.

- Reformhaus Jürgensmeyer: Jakobi-Tee - ein Kräutertee.
- Wachsmedaillon mit dem zweitältesten Stadtwappen, Jakob dem Älteren - bisher nur am Stand des Förderkreises erhältlich oder auf Anfrage. (m.s.)

Kontakt: Dekanat Rotenburg, erreichbar unter Telefon 06623/ 73 68.